

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

jetziger Landtsfürst König Carl¹ jetzt aus Spanien herausgebracht werde, um die Regierung anzutreten und bei der kaiserlichen Wahl anwesend zu sein.

Diesen Monat hab ich die messingerne Feyr-Spritzen per 150 fl. erkaufft. Item einen Feyrmörser.

Es seind auch unterschiedliche Gärten-Gewöcx sowohl von Aurolzmünster als Linz erkaufft worden.

Die Winklerischen Erben haben zu einem ewigen Licht in hiesiger Lauretta-Kapelle 400 fl. dargegeben, welche ich diesen Oster-Linzer-Markt als ein Stüfft- und privilegiertes Capital zu 4 percento bei hiesiger Landtschaft habe angelegt. In dem Fasangarten ist bei dem springenden Brunn unterschiedliches gemacht worden. Ingleichen ist in dem Uffer die Schlöcht² auf der einen Seite gegen die Fischer Häuser völlig verfertigt worden.

30. April hab ich in der Alm gleich bei Almek³ einen Nöstlingfang gehabt und bei 2000 Stuck gefangen, so allē in das Uffer geworfen worden.

2. Mai seind abermalen in obbenannten Ort gegen 500 Nöstling gefangen und davon 200 in das Uffer, die übrigen in den Puchgang geworfen worden. Item in der Alm seind über 200 Nöstling gefangen und in den Puchgang geworfen worden.

2., 4. und 5. Mai hab ich den Gottesdienst für die abgelebte Seel weiland Ihro Majestät Kaiser Josephus I. gloriwürdigsten Angedenkens gehalten und allzeit selber das Amt gesungen. Um $\frac{1}{2}$ 7 Uhr hat man angefangen mit allen Glocken zu läuten und in 3 Ruck⁴ geläutet. Die Bürger und Stadlinger sind auf beschehene ernsthafte Ermahnung in größter Anzahl erschienen und zwar hab ich solche Erscheinung den Bürgern in der Kanzlei bei 30 Reichsthaler Straff anbefohlen und die Stadlinger auf der Kanzl insonderheit darzue ermahnen lassen. Die Bürger, wie auch Stadlinger seind alle zu Opfer gangen. Heilige Messen sind auch unter dem Amt, soviel als möglich war, gelesen worden; sonst muß ein jeder Priester 12 Messen lesen. — Den 2. nachmittag bin ich nach Krembsmünster gereist, den H. Prälaten aldorten den 3. als in festo S. Alexandri zu sein Namenstag zu gratulieren;⁵ habe auch pontificiert und nach dem Mittagmahl bin ich wiederum nach Haus gereist.

¹ Karl VI. (1711–1740).

² Schlöcht oder Schlacht auch B'schlacht (von Beschlagen), Holzdamm.

³ Schloß Almek, eine Stunde von Lambach entfernt, jetz im Besitze des freiherrlichen Geschlechtes derer v. Handel.

⁴ In 3 Absätzen.

⁵ Alexander II. Straßer 1709–31.